

DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR DIE TERMINVERGABE IM IMPFZENTRUM WERNIGERODE

PRÄAMBEL

Die Terminvergabe für Corona-Schutzimpfungen wird von der

Stadt WERNIGERODE – Oberbürgermeister
Herr Peter Gaffert
Marktplatz 1
38855 Wernigerode
(nachfolgend "wir" oder "uns")

als Verantwortliche im Sinne des jeweils geltenden Datenschutzrechts zur Verfügung gestellt.

1. INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG IHRER DATEN

Impfterminalservice:

Falls Sie den Impfterminalservice der Stadt Wernigerode in Anspruch nehmen möchten, werden Angaben zu Ihrer Person erhoben. Diese Fragen können sich auf Ihren vollen Namen, Ihren Wohnort, Ihr Alter und auf Ihre telefonische Erreichbarkeit beziehen und werden von uns für den Zeitraum bis zur Ihrer erfolgten Zweitimpfung verarbeitet und gespeichert. Name, Wohnort und Alter dienen dabei Ihrer eindeutigen Zuordnung sowie Legitimation für die jeweilige Impfgruppe. Die Kontakt-Telefonnummer dient für Rückfragen, zur seltenen Absage oder Verschiebung durch uns und zur Rückversicherung, falls der Patient nicht oder verspätet erscheint. Dies kann eine Festnetz- oder Mobiltelefonnummer sein.

Vorname
Nachname
Straße und Hausnummer
Wohnort mit Postleitzahl
Rückrufnummer (mobil oder Festnetz)

2. WEITERGABE UND ÜBERTRAGUNG VON DATEN

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung der Impfung vor Ort an die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA) und durch sie beauftragte Dritte. Die KVSA, als Selbstverwaltungskörperschaft des öffentlichen Rechts, handelt auf Grundlage des Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V). Datenverarbeitungen erfolgen zum Zwecke der Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und Pflichten der Körperschaft.

Datenschutzbeauftragter der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt
Tel: 0391 627-6403 / 7403
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kvs.de
https://www.kvs.de/ueber_uns/datenschutz_informationen/kvs.html

Eine weitere Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ohne Ihre ausdrückliche vorherige Einwilligung erfolgt neben den explizit in dieser Datenschutzerklärung genannten Fällen lediglich dann, wenn es gesetzlich zulässig bzw. erforderlich ist. Dies kann u.a. der Fall sein, wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen des Nutzers oder einer anderen natürlichen Person zu schützen.

Wenn es zur Aufklärung einer rechtswidrigen bzw. missbräuchlichen Nutzung unserer Dienste oder für die Rechtsverfolgung erforderlich ist, werden personenbezogene Daten an die Strafverfolgungsbehörden oder andere Behörden sowie ggf. an geschädigte Dritte oder Rechtsberater weitergeleitet. Dies geschieht jedoch nur, wenn Anhaltspunkte für ein gesetzwidriges bzw. missbräuchliches Verhalten vorliegen. Eine Weitergabe kann auch stattfinden, wenn dies der

Durchsetzung von Nutzungsbedingungen oder anderen Rechtsansprüchen dient. Wir sind zudem gesetzlich verpflichtet, auf Anfrage bestimmten öffentlichen Stellen Auskunft zu erteilen. Dies sind Strafverfolgungsbehörden, Behörden, die bußgeldbewährte Ordnungswidrigkeiten verfolgen, und die Finanzbehörden.

Eine etwaige Weitergabe der personenbezogenen Daten ist dadurch gerechtfertigt, dass (1) die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO i.V.m. nationalen rechtlichen Vorgaben zur Weitergabe von Daten an Strafverfolgungsbehörden unterliegen, oder (2) wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die Daten bei Vorliegen von Anhaltspunkten für missbräuchliches Verhalten oder zur Durchsetzung unserer Nutzungsbedingungen, anderer Bedingungen oder von Rechtsansprüchen an die genannten Dritten weiterzugeben und Ihre Rechte und Interessen am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO nicht überwiegen.

3. ZWECKÄNDERUNGEN

Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten zu anderen als den beschriebenen Zwecken erfolgen nur, soweit eine Rechtsvorschrift dies erlaubt oder Sie in den geänderten Zweck der Datenverarbeitung eingewilligt haben. Im Falle einer Weiterverarbeitung zu anderen Zwecken als denen, für den die Daten ursprünglich erhoben worden sind, informieren wir Sie vor der Weiterverarbeitung über diese anderen Zwecke und stellen Ihnen sämtliche weitere hierfür maßgeblichen Informationen zur Verfügung.

4. ZEITRAUM DER DATENSPEICHERUNG

Wir löschen oder anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Zwecke, für die wir sie nach den vorstehenden Ziffern erhoben oder verwendet haben, nicht mehr erforderlich sind. In der Regel speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihres Impfprozesses, also bis zu Ihrer erfolgten Zweitimpfung plus zwei Wochen.

Spezifische Angaben in dieser Datenschutzerklärung oder rechtliche Vorgaben zur Aufbewahrung und Löschung personenbezogener Daten, insbesondere solcher, die wir aus steuerrechtlichen Gründen aufbewahren müssen, bleiben unberührt.

5. IHRE RECHTE ALS BETROFFENER

5.1 Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von uns jederzeit auf Antrag eine Auskunft über die von uns verarbeiteten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten im Umfang des Art. 15 DSGVO zu erhalten. Hierzu können Sie einen Antrag postalisch oder per E-Mail an die unten angegebene Adresse stellen.

5.2 Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten

Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig sein sollten. Wenden Sie sich hierfür bitte an die unten angegebenen Kontaktadressen.

5.3 Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, unter den in Art. 17 DSGVO beschriebenen Voraussetzungen von uns die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Diese Voraussetzungen sehen insbesondere ein Löschungsrecht vor, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, sowie in Fällen der unrechtmäßigen Verarbeitung, des Vorliegens eines Widerspruchs oder des Bestehens einer Löschungspflicht nach Unionsrecht oder dem Recht des Mitgliedstaates, dem wir unterliegen. Zum Zeitraum der Datenspeicherung siehe im Übrigen Ziffer 4 dieser Datenschutzerklärung. Um Ihr Recht auf Löschung geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die unten angegebenen Kontaktadressen.

5.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO zu verlangen. Dieses Recht besteht insbesondere, wenn die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zwischen dem Nutzer und uns umstritten ist, für die Dauer, welche die Überprüfung der Richtigkeit erfordert, sowie im Fall, dass der Nutzer bei einem bestehenden Recht auf Löschung anstelle der Löschung eine eingeschränkte Verarbeitung verlangt; ferner für den Fall, dass die Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht länger erforderlich sind, der Nutzer sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt sowie, wenn die erfolgreiche Ausübung eines Widerspruchs zwischen uns und dem Nutzer noch umstritten ist. Um Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die unten angegebenen Kontaktadressen.

5.5 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, von uns die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten. Um Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die unten angegebenen Kontaktadressen.

6. WIDERSPRUCHSRECHT

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die u.a. aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einzulegen. Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

7. BESCHWERDERECHT

Sie haben ferner das Recht, sich bei Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für Datenschutz Sachsen-Anhalt
Leiterstr. 9, 39104 Magdeburg
Tel.: +49 39181803 0
Fax: +49 39181803 33
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

8. KONTAKT

Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen zu unserem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten haben oder möchten Sie die unter Ziffer 5 und 6 genannten Rechte als betroffene Person ausüben, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten. Diesen erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Hauptamt
Marktplatz 1
38855 Wernigerode
+493943 654 112
hauptamt@wernigerode.de